

Tätigkeitsbericht 2025 Einbürgerungskommission der Stadt Luzern

Mediensperfrist: Mittwoch, 11. März 2026, 11 Uhr

Inhaltsverzeichnis		Seite
1	Zum Berichtsjahr	3
2	Kennzahlen zum Geschäftsgang	5

1 Zum Berichtsjahr

Tätigkeit von Kommission und Verwaltung

Insgesamt traf sich die Einbürgerungskommission im Jahr 2025 zu elf Sitzungen (Vorjahr: zehn) und behandelte total 240 Gesuche (Vorjahr: 148). Die behandelten Gesuche wurden von den gesuchstellenden Personen im Zeitraum Februar 2024 bis Dezember 2024 eingereicht.

Im Frühling 2024 startete der Fachbereich Bürgerrecht das Projekt, die nicht mehr zeitgemässe Fallführungssoftware abzulösen. Seit 31. März 2025 ist die neue Software CMI Bürgerrecht erfolgreich in Betrieb. Diese ermöglicht eine vollständige digitale und medienbruchfreie Fallbearbeitung sowie eine digitale Sitzungsvorbereitung für die Kommissionsmitglieder. Die Vorbereitungsarbeiten und die Einführung waren äusserst zeitintensiv. Mittlerweile kann sich das Team Bürgerrecht aber wieder vollumfänglich der Gesuchsbearbeitung widmen.

Im Jahr 2025 gingen 294 (Vorjahr: 301) neue Einbürgerungsgesuche ein. Im Durchschnitt erhalten jeden Monat 80 Personen mit Wohnsitz in der Stadt Luzern ein Schreiben mit der Bitte zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Einreichung eines Einbürgerungsgesuchs erfüllt sind. Dieses Schreiben ist auf die Motion 25 «Proaktive Kommunikation und Informationsschreiben zur Einbürgerung» zurückzuführen.

Per 31. Dezember 2025 waren 245 Gesuche (Vorjahr: 278) pendent. Fünf Personen (fünf Gesuche) zogen im Berichtsjahr ihr Einbürgerungsgesuch aus privaten Gründen zurück. Die durchschnittliche Verfahrensdauer auf Stufe Gemeinde für die Bearbeitung eines Einbürgerungsgesuchs beträgt vierzehn Monate (Stand 31. Dezember 2024: Zehn Monate). Der Bund und der Kanton Luzern beanspruchen für ihre Bearbeitung nochmals vier bis sechs Monate.

Seit 1. Januar 2021 bezahlen Jugendliche und junge Erwachsene, die zum Zeitpunkt der Gesuchseinreichung jünger als 25 Jahre alt sind, keine städtischen Einbürgerungsgebühren mehr. Insgesamt konnten im Jahr 2025 64 Personen davon profitieren.

Personalmutationen

Am 5. September 2024 wählte der Grosse Stadtrat die sieben Mitglieder der Einbürgerungskommission für die Amtsperiode 1. September 2024 bis 31. August 2028.

Ralph Hemsley, FDP.Die Liberalen, entschied sich, per 31. August 2025 aus der Kommission auszutreten. Als Nachfolger wählte der Grosse Stadtrat João Coelho, FDP.Die Liberalen. Er nahm seine Tätigkeit am 1. September 2025 auf und arbeitete sich rasch in die neue Aufgabe ein.

Auch Markus Sigg, die Mitte, verlässt die Einbürgerungskommission per 31. Dezember 2025. Als Nachfolgerin präsentierte die Mitte Andrea Huber Graber. Die Wahl erfolgte an der Sitzung des Grossen Stadtrates vom 18. Dezember 2025. Anfang Januar 2026 wird Andrea Huber Graber ihre Arbeit als Mitglied der Einbürgerungskommission aufnehmen.

Einbürgerungsentscheide

Insgesamt wurde 334 Personen (236 Gesuche) das Luzerner Stadtbürgerrecht zugesichert. Wenn Gesuchstellende die Voraussetzungen für die Erteilung des Schweizer Bürgerrechts noch nicht erfüllen, prüft die Einbürgerungskommission, ob das Gesuch für eine bestimmte Zeit sistiert werden kann. Dies empfiehlt sich, wenn innerhalb einer absehbaren Zeit die Möglichkeit besteht, dass die Gesuchstellenden die Einbürgerungsvoraussetzungen erfüllen können. Die Einbürgerungskommission sistierte im Berichtsjahr vier Gesuche (vier Personen). Bei allen sistierten Gesuchen nannte die Einbürgerungskommission mangelnde staatsbürgerliche Kenntnisse als Grund für die Sistierung. Im Berichtsjahr wurde kein Einbürgerungsgesuch abgelehnt.

Einbürgerungskurse 2025

Der Fachbereich Bürgerrecht organisiert in Zusammenarbeit mit der Caritas Zentralschweiz die Einbürgerungskurse. Es fanden drei Online-Kurse ausschliesslich für Gesuchstellende mit Wohnsitz in der Stadt Luzern statt. Ausserdem organisierte die Caritas Zentralschweiz für den Kanton Luzern sechs weitere Kurse. Diese standen den gesuchstellenden Personen der Stadt Luzern ebenfalls offen und wurden via Zoom oder vor Ort durchgeführt. Der Kursumfang betrug vier Abende oder Vormittage mit insgesamt zehn Unterrichtsstunden. Insgesamt nahmen 95 einbürgerungswillige Personen mit Wohnsitz in der Stadt (Vorjahr: 98) an diesen Kursen teil.

Feier für Neubürgerinnen und Neubürger

Die Feier fand am 24. November 2025 im Rathaus am Kornmarkt statt. Eingeladen wurden alle Personen, die im Zeitraum vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025 eingebürgert wurden oder das Luzerner Stadtbürgerrecht erworben haben. Insgesamt wurden Personen aus 186 Gesuchen eingeladen. Davon nahmen 91 Personen am Anlass teil.

2 Kennzahlen zum Geschäftsgang

Statistik der Gesuchsbehandlung

	2025	2024
Im Berichtsjahr neu eingegangene Gesuche		
Total neue Gesuche	294	301
Im Berichtsjahr zurückgezogene Gesuche		
Total zurückgezogene Gesuche	5	3
Im Berichtsjahr durch die Einbürgerungskommission behandelte Gesuche/Personen		
Total behandelte Gesuche	240	148
Anzahl Personen	338	233
Im Berichtsjahr durch die Einbürgerungskommission gutgeheissene Gesuche/Personen		
Total gutgeheissene Gesuche	236	145
Total Personen	334	230
Im Berichtsjahr durch die Einbürgerungskommission gutgeheissene Gesuche nach Altersstruktur in %		
50 Jahre und mehr	14	17
40 – 49 Jahre	27	30
30 – 39 Jahre	15	12
20 – 29 Jahre	7	7
15 – 19 Jahre	10	4
0 – 14 Jahre	27	30
Im Berichtsjahr durch die Einbürgerungskommission sistierte Gesuche/Personen		
Total sistierte Gesuche	4	3
Total Personen	4	3
Im Berichtsjahr zurückgezogene sistierte Gesuche/Personen		
Total zurückgezogene sistierte Gesuche	0	0
Total Personen	0	0
Im Berichtsjahr durch die Einbürgerungskommission abgelehnte Gesuche/Personen		
Total abgelehnte Gesuche	0	0
Total Personen	0	0
Ende Berichtsjahr pendente Gesuche		
Total pendente Gesuche	245	278

Zusicherung des Luzerner Stadtbürgerrechtes nach Herkunft (Basis Personen)

	2025	2024
Deutschland	100	80
Eritrea	26	3
Kosovo	22	11
Serbien	21	4
Italien	20	8
Nordmazedonien	12	0
Portugal	10	4
Somalia	10	3
Kroatien	7	2
Vereinigtes Königreich	7	3
Schweden	6	4
Türkei	5	4
Griechenland	4	2
Irak	4	1
Niederlande	4	1
Rumänien	4	7
Ungarn	4	1
Bulgarien	3	1
Frankreich	3	2
Iran	3	0
Mongolei	3	0
Nigeria	3	2
Österreich	3	1
Polen	3	14
Russland	3	6
Spanien	3	9
Sri Lanka	3	7
Tschechien	3	0
Ukraine	3	5
Afghanistan	2	2
Äthiopien	2	0
Brasilien	2	0
Marokko	2	0
Montenegro	2	0
Norwegen	2	0
Südafrika	2	2
Vietnam	2	1
China	2	3
Andere Nationen (vereinzelt)	14	37